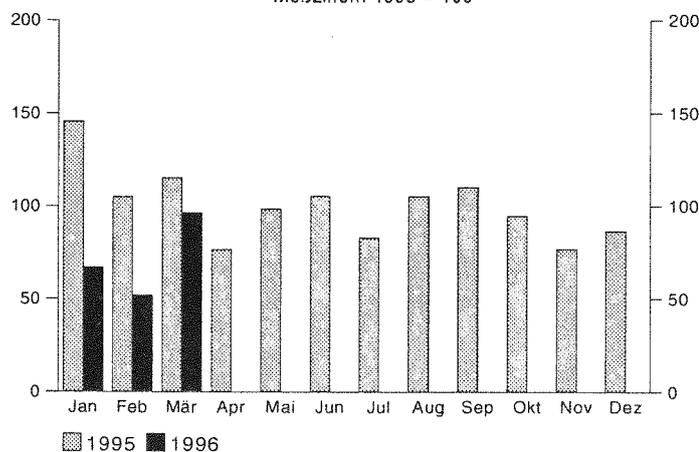


E II 1/E III 1 - m 3/96
Ausgegeben im September 1996

Baugewerbe im März 1996

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten,
Hoch- und Tiefbau
- B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

Auftragseingang in vorbereitenden Baustellenarbeiten,
Hoch- und Tiefbau
- Meßziffern 1995 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sowie Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe umfaßt u.a. Bauinstallation, Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monatsberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttozüge (Bar- und Sachzüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmerstätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM²⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem bauge-

werblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Bauhauptgewerbe

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis. - 2) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. I. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe - Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

Merkmal	März 1996	Februar 1996	Januar - März		Veränderungen in %			
					März 96	März 96	Jan.-März 96	
			1996	1995	gegenüber			
	Febr. 96	März 95	Jan.- März 95					
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	369	369	369	394	± 0	- 3,4	- 6,3	
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 430	2 420	2 426	2 508	+ 0,4	- 3,5	- 3,3	
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	6 819	6 779	6 833	7 428	+ 0,6	- 8,5	- 8,0	
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 287	3 284	3 327	3 751	+ 0,1	- 11,8	- 11,3	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	784	825	814	793	- 5,0	+ 1,3	+ 2,6	
Beschäftigte insgesamt	13 689	13 677	13 769	14 874	+ 0,1	- 7,8	- 7,4	
darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	1 112	1 153	1 129	1 436	- 3,6	- 20,6	- 21,4	
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)								
Bruttolohnsumme²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	36 307	31 210	105 971	119 161	+ 16,3	- 21,5	- 11,1	
Bruttogehaltssumme²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	12 395	12 116	36 797	36 287	+ 2,3	+ 1,9	+ 1,4	
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	48 702	43 326	142 768	155 448	+ 12,4	- 16,7	- 8,2	
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)								
Hochbau	Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	429	232	939	1 271	+ 84,9	- 14,5	- 26,1
	Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	263	183	653	920	+ 43,7	- 27,3	- 29,0
	Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	3	1	7	2	x	x	x
	Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	15	13	41	53	+ 15,4	- 40,0	- 22,6
	Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftragg.)	59	33	136	133	+ 78,8	+ 11,3	+ 2,3
Tiefbau	Gewerblicher und industrieller Tiefbau ³⁾ - ohne Straßenbau -	101	57	226	309	+ 77,2	- 25,2	- 26,9
	Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	37	23	90	115	+ 60,9	- 21,3	- 21,7
	Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	129	69	284	322	+ 87,0	- 23,2	- 11,8
	Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	261	135	549	566	+ 93,3	- 3,0	- 3,0
	Gesamter Hochbau³⁾	769	462	1 776	2 379	+ 66,5	- 18,5	- 25,3
Gesamter Tiefbau³⁾	528	284	1 149	1 312	+ 85,9	- 14,7	- 12,4	
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 297	746	2 925	3 691	+ 73,9	- 17,0	- 20,8	
Arbeitstage								
Arbeitstage	21	21	64	65	± 0	- 8,7	- 1,5	

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. II. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe - Umsatz¹⁾

Merkmal	März 1996	Februar 1996	Januar - März		Veränderungen in %			
					März 96	März 96	Jan.-März 96	
			1996	1995	gegenüber			
			1996	1995	Febr. 96	März 95	Jan.-März 95	
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)								
Hochbau	Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	42 981	30 794	114 386	172 316	+ 39,6	- 43,7	- 33,6
	Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	34 590	26 046	82 972	119 198	+ 32,8	- 28,6	- 30,4
	Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	20	347	773	637	x	x	+ 21,4
	Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2 387	2 394	8 012	11 505	- 0,3	- 59,3	- 30,4
	Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	10 262	4 005	22 183	40 023	+ 156,2	- 47,9	- 44,6
Tiefbau	Gewerblicher und industrieller Tiefbau ¹⁾ - ohne Straßenbau -	11 402	5 446	25 910	30 801	+ 109,4	- 12,3	- 15,9
	Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	3 678	3 630	12 129	8 912	+ 1,3	+ 23,2	+ 36,1
	Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	13 786	9 095	31 473	24 530	+ 51,6	+ 20,1	+ 28,3
	Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	30 796	16 509	68 201	63 947	+ 86,5	+ 10,2	+ 6,7
	Gesamter Hochbau¹⁾	90 240	63 586	228 326	343 679	+ 41,9	- 40,0	- 33,6
Gesamter Tiefbau¹⁾	59 662	34 680	137 713	128 190	+ 72,0	+ 7,7	+ 7,4	
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	149 902	98 266	366 039	471 869	+ 52,5	- 27,2	- 22,4	
Sonstiger Umsatz insgesamt	4 819	3 225	11 091	12 236	+ 49,4	+ 9,5	- 9,4	
Gesamtumsatz	154 721	101 491	377 130	484 105	+ 52,4	- 26,4	- 22,1	

*) Ohne Umsatzsteuer.- 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. III. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Kreisergebnisse März 1996

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	186	79	15	33	28	20	11
Beschäftigte	Anzahl	9 318	3 161	632	2 125	1 094	1 639	667
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	905	312	73	223	113	114	70
dar.: Wohnungsbau	1 000	148	54	20	33	27	11	3
Hochbau ¹⁾ (ohne Wohnungsbau)	1 000	432	176	44	88	49	70	5
Tiefbau ¹⁾	1 000	473	136	29	135	64	44	65
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	36 428	12 099	2 586	8 645	4 470	6 244	2 384
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 DM	118 809	44 473	8 066	28 627	11 138	17 784	8 721
Auftragseingang ²⁾	1 000 DM	138 983	57 232	5 093	31 364	13 267	21 396	10 631

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A. IV. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Auftragseingang^{*)} in 1 000 DM

Merkmal	März 1996	Februar 1996	Januar - März		Veränderungen in %			
					März 96	März 96	Jan.-März 96	
			1996	1995	gegenüber			
			1996	1995	Febr. 96	März 95	Jan.-März 95	
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	21 167	15 658	46 348	74 733	+ 35,2	- 38,5	- 38,0	
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	19 673	21 194	75 103	123 224	- 7,2	- 56,1	- 39,1	
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	44	100	145	149	- 56,0	- 12,0	- 2,7	
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	3 722	1 073	12 567	17 079	+ 246,9	+ 7,4	- 26,4	
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	19 908	3 663	27 658	129 169	x	x	- 78,6	
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau ¹⁾ - ohne Straßenbau -	8 027	3 375	15 826	24 513	+ 137,8	- 38,7	- 35,4	
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 443	1 353	9 887	6 574	+ 80,6	+ 24,9	+ 50,4	
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	37 657	13 321	70 298	30 784	+ 182,7	+ 206,5	+ 128,4	
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	26 342	15 060	52 690	122 589	+ 74,9	- 49,3	- 57,0	
Gesamter Hochbau¹⁾	64 514	41 688	161 821	344 354	+ 54,8	- 25,9	- 53,0	
Gesamter Tiefbau¹⁾	74 469	33 109	148 701	184 460	+ 124,9	- 6,1	- 19,4	
Auftragseingang insgesamt	138 983	74 797	310 522	528 814	+ 85,8	- 16,5	- 41,3	
davon:								
aus dem Saarland	118 262	65 121	259 342	437 746	+ 81,6	- 14,2	- 40,8	
aus anderen Bundesländern	20 721	9 676	51 180	91 068	+ 114,1	- 27,5	- 43,8	

*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. V. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Auftragsbestand^{*)1)} 1. Quartal 1996 in 1 000 DM

Merkmal	März 1996	Dezember 1995	September 1995	März 1995	Veränderungen in %		
					März 1996		
					gegenüber		
					Dez. 95	März 95	
Hochbau							
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	105 903	107 801	81 902	117 131	- 1,8	- 9,6	
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	132 037	118 591	135 788	148 999	+ 11,3	- 11,4	
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	719	1 405	620	811	- 48,8	- 11,3	
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	12 490	7 975	10 409	25 452	+ 56,6	- 50,9	
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	132 682	126 576	127 705	128 775	+ 4,8	+ 3,0	
Tiefbau							
Gewerblicher und industrieller Tiefbau ²⁾ - ohne Straßenbau -	40 684	45 393	36 653	44 565	- 10,4	- 8,7	
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	12 952	12 232	10 167	5 786	+ 5,9	+ 123,9	
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	90 698	45 507	69 758	57 068	+ 99,3	+ 58,9	
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	168 540	213 318	252 345	233 245	- 21,0	- 27,7	
Gesamter Hochbau¹⁾	383 831	362 348	356 424	421 168	+ 5,9	- 8,9	
Gesamter Tiefbau¹⁾	312 874	316 450	368 923	340 664	- 1,1	- 8,2	
Auftragsbestand insgesamt	696 705	678 798	725 347	761 832	+ 2,6	- 8,5	
davon:							
aus dem Saarland	540 887	507 404	564 444	585 600	+ 6,6	- 7,6	
aus anderen Bundesländern	155 818	171 394	160 903	176 232	- 9,1	- 11,6	

*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. - 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. I. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz
 nach Wirtschaftszweigen März 1996

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- u. -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz	Gesamt- umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
45.31.0	Elektroinstallation	22	1 101	128	3 665	17 740	18 278
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	231	25	1 219	4 348	4 348
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	32	1 379	131	4 929	14 250	15 315
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	13	389	36	1 529	3 450	3 457
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	9	292	34	1 150	4 284	4 290
45.44.3	Estrichlegerei	3	179	17	652	2 430	2 436
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	307	37	1 141	3 907	4 017
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	9	260	28	932	2 682	2 937
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	105	4 138	436	15 217	53 091	55 078

B. II. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz
 im Vergleich zu 1995

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz
		Veränderung in % März 1996/95			Veränderung in % Jan. - März 1996/95		
45.31.0	Elektroinstallation	- 0,5	- 16,3	+ 35,8	± 0	- 11,0	+ 8,7
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	- 11,2	- 13,8	+ 37,4	- 7,2	- 1,3	+ 31,4
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	- 4,0	- 12,1	+ 22,6	- 2,1	- 6,3	+ 0,4
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 3,2	- 21,7	- 32,8	- 1,1	- 15,2	- 25,7
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	- 0,7	- 20,9	+ 1,4	+ 0,9	- 17,5	- 6,5
45.44.3	Estrichlegerei	+ 8,5	- 10,5	- 8,3	+ 9,3	- 5,9	- 4,6
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	- 12,0	- 19,6	- 0,3	- 4,5	- 5,9	- 2,7
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	- 15,9	- 22,2	- 37,2	- 13,6	- 13,0	- 18,5
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	- 4,3	- 16,3	+ 10,5	- 2,1	- 9,5	- 1,0

B. III. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
 Kreisergebnisse März 1996

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	38	1 545	152	5 958	19 817
Landkreis Merzig Wadern	12	523	66	1 946	9 712
Landkreis Neunkirchen	13	455	48	1 652	5 567
Landkreis Saarlouis	21	882	95	3 259	12 096
Saarpfalz-Kreis	15	517	54	1 780	5 969
Landkreis St. Wendel	6	216	21	622	1 917
Saarland	105	4 138	436	15 217	55 078

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93- Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 93- Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe <input type="checkbox"/>	45.31.0	Elektroinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten <input type="checkbox"/>	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung <input type="checkbox"/>
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern <input type="checkbox"/>	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten <input type="checkbox"/>	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen <input type="checkbox"/>
45.12.0	Test- und Suchbohrung <input type="checkbox"/>	45.34.0	Sonstige Bauinstallation <input type="checkbox"/>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>	45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei <input type="checkbox"/>
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau) <input type="checkbox"/>	45.42.0	Bautischlerei <input type="checkbox"/>
	Herstellung von Fertigteilbauten aus	45.43.1	Parkettlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei <input type="checkbox"/>
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.3	Estrichlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.5	Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei <input type="checkbox"/>
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä. <input type="checkbox"/>	45.43.5	Tapetenkleberei <input type="checkbox"/>
45.21.7	Kabelleitungstiefbau <input type="checkbox"/>	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>
45.22.1	Dachdeckerei <input type="checkbox"/>	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe <input type="checkbox"/>
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit <input type="checkbox"/>	45.44.2	Glasergewerbe <input type="checkbox"/>
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau <input type="checkbox"/>	45.45.1	Fassadenreinigung <input type="checkbox"/>
45.23.1	Straßenbau <input type="checkbox"/>	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei <input type="checkbox"/>
45.23.2	Eisenbahnoberbau <input type="checkbox"/>	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt <input type="checkbox"/>
45.24.0	Wasserbau <input type="checkbox"/>	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal <input type="checkbox"/>
45.25.1	Brunnenbau <input type="checkbox"/>		
45.25.2	Schachtbau <input type="checkbox"/>		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau <input type="checkbox"/>		
45.25.4	Gerüstbau <input type="checkbox"/>		
45.25.5	Gebäudetrocknung <input type="checkbox"/>		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau <input type="checkbox"/>		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 93 - Baugewerbe

Veröffentlichungen

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für die übrigen Bundesländer aufgeführt.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute fast 100 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderhefte*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben;

neu: Straßenverzeichnis

Presse- und Informationsdienst

Saarland

STATISTISCHES LANDESAMT

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35, Telefax 06 81/5 01 - 59 21